

Aktionswochen gegen Rassismus

Gesicht Zeigen! organisiert nun schon zum 9. Mal die Aktionswoche gegen Rassismus. Gemeinsam mit unzähligen Verbündeten, mit Partnerorganisationen, Initiativen, engagierten Schulen, Politikern und Kulturschaffenden schicken wir ein lautes und deutliches Signal quer durch die Republik: Rassismus ist ein Verbrechen – wir können, wollen und werden uns dagegen zur Wehr setzen!

Mit Aktionen, Informationsveranstaltungen, Kunst, Sport, Projekttagen, Filmen und Diskussionen. Mit Spaß, Mut, Empathie, Leidenschaft, Engagement und Interesse.

Und natürlich, ganz wichtig: **mit Euch/Ihnen!** Denn nur zusammen schaffen wir es, dem Rassismus entgegen zu treten.

Montag, 16. März 2009

20:00 Uhr Alltägliche Abgründe: Das Fremde in unserer Nähe

Lesung mit Jana Simon: Minutiös und virtuos beschreibt Jana Simon all die großen und kleinen Differenzen in der oft krumm zusammengewachsenen Republik. Geschichten, die oft so absonderliche Wendungen nehmen, wie es das nur im Leben gibt.

Alte Kantine in der Kulturbrauerei, Knaackstraße 97, 10435 Berlin

» Eintritt frei

Hungrig von so viel Kultur? Dann können Sie im Anschluss noch Essen bis zum Abwinken im Hungry Monday ab 22:00 Uhr.

Dienstag, 17. März 2009

19:00 Uhr Der Gesicht Zeigen!-Salon Ein Jude, der Deutschland liebte – Das Tagebuch des Willi Cohn

Filmvorführung und Gespräch mit Petra Lidschreiber: Im November 1941 wurden Cohn, seine Frau und seine beiden kleinsten Töchter verschleppt, deportiert und erschossen. Die Journalistin Petra Lidschreiber hat die drei überlebenden Kinder von Willy Cohn mit der Kamera begleitet. Entstanden ist ein sehr einfühlsamer Film.

Gesicht Zeigen! Koppensstraße 93, 10243 Berlin

» Eintritt frei » Anmeldung erbeten: aktionswoche@gesichtzeigen.de

Mittwoch, 18. März 2009

20:00 Uhr Der Musterjude

Lesung und Gespräch mit Rafael Seligman: Der Autor schreibt in seinen Büchern so provokant und schonungslos wie wenige über das deutsch-jüdische Verhältnis. Für Seligman bedeutet das: Kritik in alle Richtungen, Anecken inklusive. In dem Roman »Der Musterjude« persifliert er die Medienwelt und die schwierigen deutsch-jüdischen Beziehungen.

La Boheme (PIB), Winsstraße 12, 10405 Berlin

» Eintritt frei

Donnerstag, 19. März 2009

ab 16:00 Uhr Werkstattausstellung »Trainingsplatz«

19:00 Uhr Fackellauf – Inszenierung von Tamer Yigit/Branka Prlic

Schwimmbadkacheln, Hula-Hoop-Reifen, Turnhalle – was hat das mit Antisemitismus und Diskriminierung zu tun? Der »Trainingsplatz« inszeniert Beispiele aus dem sportlichen Leben heutiger Jugendlicher – und konfrontiert sie mit Ausgrenzungserfahrungen von Juden im Deutschland der 1930er Jahre. Nutzen Sie die Chance zur Preview – und erleben Sie eine einmalige Theateraufführung.

» TRAININGSPLATZ« – Platz der Vereinten Nationen 1, Parterre, 10249 Berlin

» Eintritt frei » Für Gruppen ab 6 Personen Anmeldung erbeten:

030/3030808-21 oder: trainingsplatz@gesichtzeigen.de

22:00 Uhr Draußen bleiben

Filmvorführung in Anwesenheit des Regisseurs Alexander Riedel: Eine Geschichte über zwei junge Frauen zwischen illegal und schießegal, Kindsein und Frausein, Lebensfrust und Lebensfreude. Ein Asylbewerberheim, eine Albanerin und eine Uigurin – hautnah, berührend, komisch und wunderbar gefilmt.

Blow Up Kino, Immanuelkirchstr. 14, 10405 Berlin

» Eintritt frei

Sonntag, 22. März 2009

11:00 Uhr Migrantinnen (AT)

Filmpremiere mit anschließendem Imbiss und Gespräch (Filmteam und Protagonistinnen): Migrantinnen sprechen über das, was ihnen wichtig ist, was sie bewegt und was sie sich wünschen. Es geht um sich wandelnde gesellschaftliche Rahmenbedingungen, um Perspektiven von Gerechtigkeit und Chancengerechtigkeit. Begrüßung: Prof. Dr. Karin Weiss, Integrationsbeauftragte Brandenburg

Filmmuseum Potsdam, Marstall/Breite Str. 1a, 14467 Potsdam

» Eintritt: 3,- Euro

Montag, 23. März 2009

20:00 Uhr Korrektur lesen.

Ein politisch korrekter Abend mit Gesicht Zeigen!

Sie lieben Wortwitz, Satire, Kabarett, den gepflegten Ton und die gekonnte Schmähung? Dann sind Sie heute in der Bar jeder Vernunft genau richtig: Kirsten Fuchs, Horst Evers, Oliver Polak, Florian Schroeder und die Zärtlichkeiten mit Freunden lesen und lästern, Jörg Thaddeus führt durch den Abend und Mark Scheibe musiziert dazu.

Bar jeder Vernunft, Cabaret – Theater – Restaurant, Schaperstr. 24, 10719 Berlin

» Eintritt 20,- Euro » Kartenreservierungen: 030/883 15 82

oder: reservierungen@bar-jeder-vernunft.de

Dienstag, 24. März 2009

19:00 Uhr Gerdas Schweigen

Filmvorführung und Diskussion mit Knut Elstermann und Britta Wauer: Knut Elstermann war schon als Kind von seiner »Tante Gerda« aus Amerika fasziniert. Nach der Wende besuchte er Gerda in New York und erfuhr ihre Geschichte: zum 1. Mal sprach sie über ihr Schicksal in Auschwitz, ihre

Schwangerschaft unter den Augen des KZ-Arztes Mengele und über ihre Rettung. Die Filmautorin Britta Wauer hat das erfolgreiche Buch von Knut Elstermann verfilmt.

Central-Kino, Rosenthaler Straße 39, Berlin-Mitte

» Eintritt frei

In Kooperation mit dem Anne-Frank-Zentrum und dem Central-Kino.

Donnerstag, 26. März 2009

19:00 Uhr Der Gesicht Zeigen!-Salon Das Buch der verbrannten Bücher

Lesung und Gespräch mit Volker Weidermann, Prof. Dr. Julius Schoeps und Uwe-Karsten Heye: Volker Weidermann wirft den Blick zurück auf den Tag, an dem in Deutschland die Bücher brannten. Das Ergebnis sind über 100 Lebens- und Werkgeschichten von Schriftstellern. Neben Klassikern wie Kästner, Tucholsky, Brecht und Remarque auch vergessene wie Rudolf Braune, die unbedingt wiedergelesen werden sollten!

Gesicht Zeigen! Koppensstraße 93, 10243 Berlin

» Eintritt frei » Anmeldung erbeten: aktionswoche@gesichtzeigen.de

Freitag, 27. März 2009

19:00 Uhr Ali zum Dessert

Lesung und Gespräch mit Hatice Akyün, Moderation: Volker Wieprecht: Als Kind kommt Hatice Akyün mit ihren Eltern nach Duisburg. Sie führt ein Leben in zwei Welten – sie tut es gerne, denn sie schöpft lustvoll aus den Reichtümern beider Kulturen. Humorvoll und pointiert rückt die Autorin den Eigenarten ihrer türkischen und deutschen Landsleute zu Leibe.

Dresdner Bank Repräsentanz Berlin, Eugen-Gutmann-Haus, Pariser Platz 6 (Brandenburger Tor), 10117 Berlin

» Eintritt frei » Anmeldung erbeten: aktionswoche@gesichtzeigen.de

20:00 Uhr Poetry Slam

Der fabulöse Frauenabend in der WABE: Die Poetryslam-Königinnen Peh und Xóchil texten und lesen live und lyrisch, die Gesangsvirtuosinnen Sookee (Hip-Hop) und Charlotte und die Luxur Boys liefern dazu die passenden musikalischen Unterbrechungen – und danach sorgt DJane Murphys Law für Bewegung bis in die Nacht. Männer sind natürlich herzlich willkommen!

WABE, Danziger Straße 101, 10405 Berlin

» Eintritt frei

Sonntag, 29. März 2009

15:00 Uhr und 16:30 Uhr »Drei Adleraugen und der Mann aus Demokratien«

Kindertheater: Drei Adleraugen – das sind Lilly, Can und Fabian aus Berlin. Sie eröffnen ein eigenes Detektivbüro, um gemeinsam spannende Fälle aus ihrer Umgebung zu lösen. Die drei Kinder lernen dabei nicht nur einiges über ihren »Kiez«, sondern auch viel über die Schwierigkeiten des Miteinanders, über Freundschaft und über Streit. Das erfolgreiche Theaterstück zum Mitmachen und Mitsingen von **Gesicht Zeigen!** – ab 5 Jahren

Theater unterm Dach, Danziger Straße 101, 10405 Berlin

» Eintritt frei

Für ein weltoffenes Deutschland!

Die Dresdner Bank unterstützt »Gesicht Zeigen!« und die Aktionswoche gegen Rassismus aus Überzeugung. Demokratie und Toleranz zählen zu den Grundwerten, die unser tägliches Handeln leiten. Wir sind der Auffassung, dass wir alles tun müssen, damit rechte Gewalt und Ausländerfeindlichkeit in einem modernen und weltoffenen Deutschland keinen Platz finden. Seit der Gründung des Vereins im Jahr 2000 unterstützt die Dresdner Bank »Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland e.V.« nach Kräften; und wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder aktiv als Partner zur Aktionswoche beitragen zu können.

Sie erwartet ein breites und buntes Programm, das sich dem Thema auf vielfältige Weise nähert: Etwa eine Filmvorführung mit der Journalistin Petra Lidschreiber, eine Lesung mit dem Autor Rafael Seligmann, eine Kabarettveranstaltung in der Bar jeder Vernunft mit Horst Evers, Oliver Polak und Florian Schroeder, ein Auftritt der Poetry-Slammerinnen Peh und Xóchil und vieles mehr. Ganz besonders hinweisen möchten wir Sie auf die Abschlussveranstaltung der Aktionswoche, die am 27. März in der Dresdner Bank im Eugen-Gutmann-Haus am Pariser Platz in Berlin stattfinden wird: Hatice Akyün liest aus ihrem Buch »Ali zum Dessert«, durch den Abend führt der Moderator Volker Wierprecht.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wedell
Direktor Dresdner Bank AG
Leiter Corporate Affairs

Heike Heuberger
Leiterin CSR



KONTAKT

Gesicht Zeigen!
Für ein weltoffenes Deutschland e.V.
Koppenstraße 93
10243 Berlin

Tel. 030. 30 30 808-0
Fax 030. 30 30 808-30
aktionswoche@gesichtzeigen.de
www.gesichtzeigen.de

Spendenkonto
Dresdner Bank Berlin
BLZ 120 800 00
Konto 12 12 12 12

Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
Vereinsregister
Nr. 20221 Nz

Dresdner Bank
Die Beraterbank

Mit freundlicher Unterstützung von:

Dresdner Bank
Die Beraterbank

Medienpartner:

radioeins rbb

DER TAGESSPIEGEL



Aktionswochen
gegen Rassismus 2009
16. bis 29. März

Highlights in Berlin

Gesicht Zeigen!
Für ein weltoffenes Deutschland e.V.
www.gesichtzeigen.de